

Arbeitsmaterialien

Nur für den Dienstgebrauch

Manfred Eltze

Beschlüsse des Zentralrates der FDJ zur Entwicklung
des Hochschulwesens der DDR vom 1. 1. 1960 bis
31. 1. 1970.

Zusammenstellung der wichtigsten Beschlüsse, zum Teil
annotiert und chronologisch geordnet.

Berlin, September 1982

Zentralinstitut für Hoch-
schulbildung
Abt. GH
Manfred Eltze

Dokumentation über Beschlüsse des Zen-
tralrates der FDJ zur Entwicklung des
Hochschulwesens der DDR vom 1. 1. 1960
bis 31. 1. 1970

(Zusammenstellung der wichtigsten Be-
schlüsse, zum Teil *annotiert* und
chronologisch geordnet)

33 Positionen

Oktober 1982

1. Empfehlungen für die weitere Tätigkeit der Jugenduniversitäten, vom 29. 3. 1960, in: Beschlüsse des Büros und Sekretariats des Zentralrats der FDJ, Zentralarchiv der FDJ, Archivsignatur 6.728, S. 1 - 6

- S. 1 1. Das Ziel der Jugenduniversitäten
S. 2 2. Die Bildung von Jugenduniversitäten
S. 3 3. Die weitere Tätigkeit der bestehenden Jugenduniversitäten
S. 5 4. Die Finanzierung der Jugenduniversitäten

2. Beschluß des ZR der FDJ zu den nächsten Aufgaben der FDJ an den Universitäten, Hoch-, Fach- und Oberschulen
Beschluß der 7. Tagung des Zentralrates, vom 24. 2. 1961, in: Dokumente der 7. Tagung des Zentralrates der FDJ, Verlag Junge Welt, Berlin, den 23. und 24. Februar 1961, S. 80 f.

S. 80 "Zur Entwicklung der Tätigkeit der FDJ und der Erhöhung ihrer Kampfkraft ist erforderlich, mit den Mitgliedern unseres Verbands, den Angehörigen des Lehrkörpers, Arbeitern des Patenbetriebes und Eltern Aussprachen über den Inhalt des Kommuniqués des Politbüros des ZK der SED "Zu Problemen der Jugend" und den sich daraus ergebenden Aufgaben zu führen."

3. Beschluß zur Vorbereitung und Durchführung von Studentenwettstreiten, vom 24. 2. 1961

Beschluß der 7. Tagung des Zentralrates der FDJ, in: Dokumente der 7. Tagung des Zentralrates der FDJ, Berlin, Verlag Junge Welt, 23. bis 24. 2. 1961, S. 82

S. 82 "Im Kommuniqué des Politbüros der SED, "Zu Problemen der Jugend" wird der Vorschlag unterbreitet, ab 1962 Studentenwettstreite zu veranstalten ... Der Zentralrat der FDJ beschließt, eine Kommission zu bilden, die in Absprache mit dem FDGB, dem DTSB, der GST, dem Staatssekretariat für das Hoch- und Fachschulwesen sowie den Ministerien für Volksbildung und Kultur mit der Ausarbeitung eines Beschlusses zur Durchführung der Studentenwettstreite be-

auftragt wird ... Der Entwurf des Beschlusses zur Vorbereitung und Durchführung der Studentenwettstreite ist dem Büro des Zentralrates vorzulegen. Der Zentralrat beauftragt das Büro, den Entwurf zur Durchführung des Studentenwettstreits allen Studenten sowie den Lehrkörpern der Universitäten, Hoch- und Fachschulen zur Diskussion zu unterbreiten."

4. Direktive zur Verwirklichung des Beschlusses der 7. Zentralratstagung

"Die nächsten Aufgaben der FDJ an den Universitäten, Hoch-, Fach- und Oberschulen" und zur Teilnahme der FDJ an der Vorbereitung des VI. Pädagogischen Kongresses, 1961, in: Beschlüsse des Büros und des Sekretariats des Zentralrats der FDJ, Zentralarchiv der FDJ, Archivsignatur 6.728, S. 1 - 8

S. 2 Festlegungen des Sekretariats des Zentralrats der FDJ:

u. a. 1. "Zur Vorbereitung des VI. Pädagogischen Kongresses wurde in der Nr. 8/61 der "Deutschen Lehrerzeitung" (24. 2. 1961) eine Diskussionsgrundlage veröffentlicht."

S. 2 2. "Die Bezirkssekretariate der FDJ werden beauftragt, bis zum 20. März 1961 ... und mit den FDJ-Sekretären der Universitäten, Hoch- und Fachschulen eine Beratung durchzuführen. In ihrem Mittelpunkt sollen die Erläuterungen der Maßnahmen zur praktischen Verwirklichung der Beschlüsse der 7. Zentralratstagung in den Bildungseinrichtungen sowie der Diskussionsgrundlage zum VI. Pädagogischen Kongreß und der sich daraus für den Verband ergebenden Aufgaben stehen."

5. Aufruf zum Studentenwettstreit auf wissenschaftlichem, kulturellem und sportlichem Gebiet

An alle Studenten und Fachschüler der DDR: "Student, knobelt, forscht - meißt Eure Kräfte für den Sieg des Sozialismus!"

Beschluß des Sekretariats des Zentralrates der FDJ, 16. 1. 1962, in: Beschlüsse des Büros und des Sekretariats des Zentralrates der FDJ, 7/62, S. 1 f.

S. 1f. "Das Politbüro des ZK der SED unterbreitete im Kommuniké "Zur/Problemen der Jugend" den Vorschlag, ab 1962 alle

Jahre einen Studentenwettbewerb zu veranstalten. Er soll, wie es im Kommuniqué heißt, der Förderung der wissenschaftlichen Arbeit und dem Studium sowie der Befriedigung der künstlerischen und sportlichen Neigungen der Studenten dienen. Die 7. Tagung des Zentralrates der FDJ wählte eine Kommission, die entsprechend dem Vorschlag des Politbüros Hinweise für den Studentenwettbewerb ausarbeitete. Diese Kommission hat ihre Arbeit beendet und legt Euch jetzt in Übereinstimmung mit den Unterzeichneten (Staatssekretariat für das Hoch- und Fachschulwesen, Ministerium für Volksbildung, Ministerium für Kultur, Staatliches Komitee für Körperkultur und Sport, Präsidium des Deutschen Turn- und Sportbundes, Zentralrat der FDJ und Zentralvorstand der Gesellschaft für Sport und Technik - M. E.) diese Hinweise vor."

6. Die Aufgaben der FDJ-Leitung^{an} an den Universitäten, Hoch- und Fachschulen im Studienjahr 1962/63

Beschluß des Sekretariats des Zentralrates der FDJ vom 21. 8. 1962
in: Beschlüsse des Büros und des Sekretariats des Zentralrates der FDJ, Nr. 6/62, S. 1 - 7.

S. 1 "In den Beschlüssen des 14., 15. und 16. Plenums der SED wird die Aufgabe gestellt, alle Kräfte für die Stärkung der ökonomischen Grundlagen der DDR einzusetzen ... die Aufgabe der FDJ an den Universitäten, Hoch- und Fachschulen besteht darin, alle Studenten zu mobilisieren, sich durch gründliches und gewissenhaftes Studium hohe wissenschaftliche Kenntnisse anzueignen und im Prozeß der Ausbildung auf die ... Tätigkeit in der Industrie und Landwirtschaft und auf dem Gebiet von Wissenschaft und Kultur beim Sieg des Sozialismus vorzubereiten ... Es ist erforderlich, daß die FDJ-(S. 2) Mitglieder unter allen Studenten Klarheit darüber schaffen, daß zwischen dem Kampf um den Abschluß des Friedensvertrages, der Zielstellung des Nationalen Dokuments und den großen ökonomischen Aufgaben unserer Republik und dem gewissenhaften Studium der Studenten ein enger Zusammenhang besteht ... Von besonderer Bedeutung

- ist das weitere ... Studium und die Auswertung des Nationalen Dokuments "Die geschichtliche Aufgabe der DDR und die Zukunft Deutschlands" sowie der "Grundriß der Geschichte der deutschen Arbeiterbewegung" durch alle Studenten ...
- S. 3 Der Studentenwettbewerb auf wissenschaftlichem, kulturellem und sportlichem Gebiet wird dazu beitragen, daß sich alle Studenten zu Persönlichkeiten entwickeln, die selbständig und schöpferisch arbeiten, die gesellschaftlichen Zusammenhänge erkennen, ihr Studium als gesellschaftlichen Auftrag betrachten ... Der Wettbewerb gibt allen Studenten und Fachschülern Gelegenheit, die Lösung des Produktionsaufgebots "Gründlich denken, wirtschaftlich rechnen, technisch verbessern, ehrlich arbeiten" für ihre eigene Tätigkeit anzuwenden und der sozialistischen Praxis bereits während des Studiums konkret zu helfen. Mit Beginn des Studienjahres organisieren die FDJ-Leitungen gemeinsam mit den staatlichen Leitungen, dem DTSB und der GST an den Universitäten, Hoch- und Fachschulen die Durchführung des Studentenwettstreits...
- S. 4 Eine Ursache für noch ungenügende Leistungen besteht darin, daß ein Teil der Studenten keine klaren Vorstellungen über die Rolle der Wissenschaft im Sozialismus hat und deshalb das notwendige Verantwortungsbewußtsein für das Studium ... fehlt. Eine weitere Ursache in diesem Zusammenhang besteht darin, daß das Studium der Fachdisziplinen noch vielfach vom Marxismus-Leninismus losgelöst wird ...
- S. 5 Das Sekretariat des Zentralrates der FDJ stimmt mit der Meinung vieler Studenten überein, daß neue Methoden in der Ausbildung ... durchgesetzt werden müssen ... Wir schlagen vor, daß die FDJ-Leitungen die vielen ... Vorschläge der Studenten und des wissenschaftlichen Nachwuchses zur allseitigen Verbesserung des Inhalts der Ausbildung schneller aufgreifen, den verantwortlichen staatlichen Leitungen, den akademischen Senaten, Räten der Fakultäten und Fachrichtungen ... unterbreiten ...
- S. 6 Vor allen FDJ-Gruppen steht in diesem Studienjahr die Aufgabe, einen engen Kontakt zu Betrieben der sozialistischen Volkswirtschaft herzustellen ...

S. 73 Nach dem Beispiel der TU Dresden, an der erfolgreich das Komplex-Praktikum durchgeführt wird, gilt es mit Hilfe der FDJ, an den Universitäten, Hoch- und Fachschulen dieses zu entwickeln ... Das Sekretariat des Zentralrates der FDJ erwartet, daß die FDJ-Leitungen an den Universitäten, Hoch- und Fachschulen im neuen Studienjahr einen konkreten Beitrag bei der Ausbildung und Erziehung der Studenten ... leisten.

7. Direktive zur Durchführung der Wahlen für die Leitungen der FDJ an den Oberschulen, Lehrergrundorganisationen, den Universitäten, Hoch- und Fachschulen sowie den Einrichtungen der Lehrerbildung (Beschluß des Büros des Zentralrates der FDJ vom 23. 7. 1963), in: Beschlüsse des Sekretariats und Büros des Zentralrates der FDJ, Aktenzeichen I des Zentralarchivs der FDJ, Archivsignatur 1.613, S. 1 - 11

8. Die Aufgaben der FDJ an den Universitäten, Hoch- und Fachschulen im Studienjahr 1963/64

Beschluß des Büros des Zentralrates der FDJ vom 6. 8. 1963, in: Beschlüsse des Büros und Sekretariats des Zentralrates der FDJ, Zentralarchiv der FDJ, Archivsignatur 6.806, S. 1 - 11

S. 1 Die Aufgaben der FDJ-Grundorganisationen an den Universitäten, Hoch- und Fachschulen im Studienjahr 1963/64, die sich aus den Beschlüssen des VII. Parlaments der FDJ ergeben.

S. 3 Zur Verbesserung der Arbeit der Leitungen in allen FDJ-Grundorganisationen, Organisationen und Gruppen

S. 7 Angst einiger Absolventen vor der gesellschaftlichen Verantwortung

S. 10 Worauf kommt es an?

9. Direktive zur Durchführung der Wahlen zu den Leitungen der FDJ an den Fachschulen, Hochschulen, Universitäten und Einrichtungen der Lehrerbildung

Beschluß des Sekretariats des Zentralrates der FDJ vom 11. 8. 1964, in: Beschlüsse des Büros und Sekretariats des Zentralrates der FDJ, Zentralarchiv der FDJ, Archivsignatur 6.767, S. 3 - 11

- S. 3 I. Termine der Verbandswahlen
- S. 3 II. Die Wahlen zu den Leitungen der FDJ
- S. 7 III. Die Aufgaben der Leitungen der FDJ-Grundorganisationen bzw. FDJ-Kreisorganisationen an den Fachschulen, Hochschulen, Universitäten und Einrichtungen der Lehrerbildung
- S. 9 IV. Welche Mitglieder sollen für die Wahl in den Leitungen der FDJ vorgeschlagen werden?

10. Konzeption zur Weiterführung des Wettbewerbs an den Universitäten, Pädagogischen Instituten und Medizinischen Akademien
Beschluß des Sekretariats des Zentralrates der FDJ vom 20. 10. 1964,
in: Beschlüsse des Büros und Sekretariats des Zentralrates der
FDJ, Zentralarchiv der FDJ, Archivsignatur 1.627, S. 1 - 7

- S. 1 I. Ergebnisse in der Arbeit der Studenten im Wettbewerb zum 15. Jahrestag der DDR
- S. 3 II. Was soll im Mittelpunkt des Wettbewerbs stehen?
- S. 6 III. Zur Führung des Wettbewerbs

11. "Verantwortung und Aufgaben der FDJ an den Universitäten, Hoch- und Fachschulen"
Beschlüßentwurf für die 9. Tagung des Zentralrates der FDJ vom 9./10. 7. 1965 Student-Nationaler Kampf-Technische Revolution,
in: Beschlüsse des Sekretariats des Zentralrates der FDJ, Zentralarchiv der FDJ, Archivzugangsnr. 8.406, Archivsignatur 8.420,
S. 1 - 10

- S. 2 I. Entscheidende Aufgabe der FDJ an den Universitäten, Hoch- und Fachschulen
- S. 3 II. Zur politisch-ideologischen Tätigkeit der FDJ
- S. 5 III. Auf der Grundlage der ideologischen Tätigkeit der FDJ-Leitungen wird der wissenschaftliche Studentenwettbewerb durch die umfassende Entwicklung der wissenschaftlich-produktiven Tätigkeit der Studenten in allen Fachrichtungen weiterentwickelt.

- S. 6 IV. Auf der Grundlage der Beschlüsse der 8. Tagung des Zentralrates der FDJ konzentrieren sich die FDJ-Leitungen auch weiterhin auf die Tätigkeit im 1. Studienjahr und *führen* die Arbeit im künftigen 2. Studienjahr fort.
- S. 7 V. Die FDJ als Interessenvertreter aller Studenten der DDR
- S. 9 VI. Der Erfolg der Arbeit der FDJ an den Universitäten, Hoch- und Fachschulen hängt davon ab, wie es die FDJ-Leitungen verstehen, den Widerspruch zwischen der Bereitschaft der Masse der Studenten zur freimütigen politischen Diskussion und dem Willen zur Mitarbeit und dem noch oft formalen und schematischen Leitungsstil zu überwinden.

12. Maßnahmen zur weiteren politisch-ideologischen und politisch-organisatorischen Festigung des FDJ-Aktivs an den Universitäten, Hoch- und Fachschulen.

(Beschluß des Sekretariats des Zentralrates der FDJ vom 21. 12. 1965)
in: Beschlüsse des Sekretariats des Zentralrates der FDJ, Zentralarchiv der FDJ, Aktenzeichen X, Archivsignatur 1.621, S. 1 - 18

13. Ziel und Inhalt der politisch-ideologischen Arbeit der FDJ an den Universitäten, Hoch- und Fachschulen

(Beschluß des Büros des Zentralrates der FDJ vom 3. Mai 1966),
in: Beschlüsse und Richtlinien des Zentralrats der FDJ, Zentralarchiv der FDJ, Aktenzeichen XI, Archivsignatur A1.622-35/66,
S. 1 - 16

S. 1 I. "Die Aufgabe der FDJ"

S. 2 II. Die zentrale Frage bei der sozialistischen Erziehung der Studenten ist ihre Erziehung zu einem festen marxistisch-leninistischen Klassenstandpunkt und zur aktiven Teilnahme am Kampf unseres Volkes für Frieden und Sozialismus und gegen den westdeutschen Imperialismus

- S. 5 III. Wichtigste Bedingung für eine höhere Wirksamkeit der FDJ bei der sozialistischen Klassenerziehung ihrer Mitglieder ist, daß sich die FDJ-Funktionäre selbst zu den genannten politischen Grundfragen eine sozialistische Klassenposition aneignen ...
- S. 8 IV. Worauf sollen sich die Leitungen der FDJ bei der Führung der sozialistischen Klassenerziehung der Studenten konzentrieren?

14. Maßnahmeplan zur Verwirklichung des Beschlusses des Büros des Zentralrates der FDJ über "Ziel und Inhalt der politisch-ideologischen Arbeit der FDJ an den Universitäten, Hoch- und Fachschulen" vom 3. 5. 1966

Beschluß des Sekretariats des Zentralrates der FDJ vom 7. 6. 1966, in: Beschlüsse und Richtlinien des Zentralrates der FDJ vom 7. 6. 1966, Zentralarchiv der FDJ, Aktenzeichen XI, Archivsignatur 1.622, S. 1 - 8

- S. 1 "Maßnahmen, um die leitenden FDJ-Funktionäre an den Universitäten, Hoch- und Fachschulen mit dem Inhalt des Beschlusses vertraut zu machen."
- S. 3 II. Weitere Schritte zur Durchsetzung des Beschlusses
- S. 6 III. Vorbereitung der Hochschulkonferenz des ZK der SED und der Regierung der DDR und des "Briefes an alle FDJ-Mitglieder an den Universitäten, Hoch- und Fachschulen"
- S. 6 IV. Pressearbeit
- "Das Forum konzentriert sich bei der Auswertung des Beschlusses vom 3. Mai 1966 auf folgende Probleme: ..."
- S. 7 V. Dem Sekretariat des Zentralrates ist auf der Grundlage der Informationsberichte der FDJ-BL eine Einschätzung über die ersten Ergebnisse bei der Durchsetzung des Bürobeschlusses vorzulegen."

15. Direktive über die Aufgaben der FDJ-Leitungen bei der Vorbereitung und Durchführung des Ernteeinsatzes der Studenten 1966, Beschluß des Sekretariats des Zentralrates der FDJ vom 21.6.1966,

in: Zentralarchiv der FDJ, Signatur 6.032, 5 S.

16. Direktive über die Aufgaben der FDJ-Leitungen bei der Vorbereitung und Durchführung des Ernteeinsatzes der Studenten 1966, Beschluß des Sekretariats des Zentralrates der FDJ vom 21. 6. 1966, a.a.O., 1 S.

Die Aufgaben der Abteilung Studenten und der Abteilung Landwirtschaft im Zentralrat der FDJ: ...

17. Verbandsauftrag an alle FDJ-Mitglieder der Universitäten und Hochschulen, die am schulpraktischen Semester 1966 teilnehmen. Beschluß des Sekretariats des Zentralrates der FDJ vom 28. 6. 1966, in: Zentralarchiv der FDJ, Signatur A 1.622-61/66, 5 S.

Aufgaben der FDJ-Leitungen bei der Durchsetzung des Verbandsauftrages zum schulpraktischen Semester.

Für die Durchsetzung des Verbandsauftrages zum schulpraktischen Semester ergeben sich für die einzelnen FDJ-Leitungen folgende Aufgaben: ...

in: Zentralarchiv der FDJ, ebenda, 2S.

"FDJ-Kreisleitungen, FDJ-Grundorganisationsleitungen und FDJ-Organisationsleitungen an den Universitäten und Hochschulen, in den Einsatzkreisen und Einsatzschulen"

18. Die Aufgaben der Leitungen der FDJ bei der Vorbereitung und Durchführung der II. Zentralen Leistungsschau der Studenten und jungen Wissenschaftler im Jahre 1967
Beschluß des Sekretariats des Zentralrates der FDJ vom 22. 11. 1966, in: Zentralarchiv der FDJ, Signatur 6.032, 9 S.

- S. 3 I. Aufgaben der FDJ-Leitungen an den Universitäten, Hoch- und Fachschulen
S. 5 II. Aufgaben der Bezirks- und Kreisleitungen der FDJ
III. Aufgaben des Zentralrates der FDJ
S. 9 "Im Ergebnis der II. Zentralen Leistungsschau ist dem Sekretariat des Zentralrates der FDJ eine Beschlusvorlage

über die Weiterentwicklung der wissenschaftlich-produktiven Tätigkeit und des Studentenwettstreites vorzulegen."

19. Die Rolle und Verantwortung der FDJ bei der Vorbereitung und Durchführung der Veranstaltungen "900 Jahre Wartburg, 450 Jahre Reformation und 150 Jahre Wartburgfest der deutschen Burschenschaften"

Beschluß des Sekretariats des Zentralrates der FDJ vom 29. 11. 1966, in: Zentralarchiv der FDJ, Signatur A 6.032, 7 S.

S. 1 1967 wurden drei wichtige Jubiläen der Geschichte des deutschen Volkes begangen: 900 Jahre Wartburg, 450 Jahre Reformation, 150 Jahre Wartburgfest der deutschen Burschenschaften

S. 1 "In der Arbeit der FDJ müssen wir diese Ereignisse einordnen in die großen Aufgaben, die uns in Vorbereitung und Auswertung des VII. Parteitages der SED und des 50. Jahrestages der Großen Sozialistischen Oktoberrevolution erwachsen und die die Tätigkeit der FDJ im Jahre 1967 bestimmen."

20. Lage und Aufgaben in den FDJ-Studentenbühnen 1966

Sekretariat des Büros des Zentralrates der FDJ 1966, in: Zentralarchiv der FDJ, Signatur 6.031, 12 S.

An den Universitäten und Hochschulen gibt es 10 Studentenbühnen und zwar:

FDJ-Studentenbühne der TU Dresden

" " " Martin-Luther-Universität Halle
" " " Friedrich-Schiller-Universität Jena
" " " Ernst-Moritz-Arndt-Universität Greifswald
" " " Universität Rostock
" " " des Pädagogischen Instituts Erfurt

Dramatischer Zirkel im FDJ-Studentenclub der Verkehrshochschule Dresden.

FDJ-Studentenbühne der Pädagogischen Hochschule Potsdam

Studentenbühne der Karl-Marx-Universität Leipzig

" " der Humboldt-Universität Berlin

- §. 3 Spielpläne der Ensembles
- S. 5 Auswertung des 11. Plenums des ZK der SED an den FDJ-Studentenbühnen
- S. 8 Aufgaben der FDJ-Leitungen bei der politischen Führung der Studentenbühnen
(Beschluß des Sekretariats des Zentralrates der FDJ vom 17. 5. 1966)
- S. 12 Festlegungen für die Abteilung Kultur und Abteilung Studenten im Zentralrat der FDJ

21. Konzeption für die Konferenz des Zentralrates der FDJ mit FDJ-Funktionären von Universitäten, Hoch- und Fachschulen der DDR
Beschluß des Sekretariats des Zentralrates der FDJ vom 17. 1. 1967,
in: Zentralarchiv der FDJ, Beschluß-Nr. 5/67-B 4, 7 S.

- S. 1 Die Konferenz fand am 23. und 24. Februar 1967 an der Bergakademie Freiberg mit ca. 300 Teilnehmern statt.
Die Konferenz stand unter der Losung:
"Für die allseitige Stärkung unseres sozialistischen Friedensstaates - FDJ-Studenten, vorwärts zum VII. Parteitag der SED!"

I. Ziel der Konferenz

- S. 1 "Entsprechend dem Inhalt der IV. Hochschulkonferenz, die Verantwortung und Aufgaben der FDJ bei der Gestaltung des sozialistischen Hochschulwesens zu beraten; die Vorschläge der FDJ zur Durchsetzung der 'Prinzipien zur weiteren Entwicklung der Lehre und Forschung an den Hochschulen der DDR' zu erläutern und das FDJ-Aktiv der Universitäten und Hochschulen zu befähigen, diese Vorschläge mit den FDJ-Mitgliedern zu realisieren."

II. Zum Hauptinhalt der Konferenz

- S. 2 Einschätzung, welche Ergebnisse die FDJ-Organisationen an den Universitäten, Hoch- und Fachschulen bei der Verwirklichung der Beschlüsse der SED und FDJ, besonders des Politbüros des ZK der SED vom 3. Mai 1966, 'Probleme der Jugendarbeit nach dem 11. Plenum des ZK der SED' und des Büros des Zentralrates der FDJ vom 3. Mai 1966

'Ziel und Inhalt der politisch-ideologischen Arbeit der FDJ an den Universitäten, Hoch- und Fachschulen' erreicht wurden.

III. Vorbereitung der Konferenz (Auszüge)

22. Richtlinie des Staatssekretariats für das Hoch- und Fachschulwesen, Zentralrates der Freien Deutschen Jugend, Landwirtschaftsrat der DDR, Ministerium für Volksbildung und Ministerium für Kultur zur Vorbereitung und Durchführung des Ernteeinsatzes der Studenten 1967,
in: Zentralarchiv der FDJ, Beschluß-Nr. 34/67-K13, 19 S., 6 Anlagen

Gliederung:

1. Aufgabenstellung für den Ernteeinsatz
2. Politisch-ideologische und organisatorische Vorbereitung
3. Grundsätze der Leitungsstruktur
4. Informationssystem
5. Wettbewerb, Vergütung, Prämien

Anlagen:

- I. Wettbewerbsaufruf
- II. Berichterstattungssystem
- III. Aufstellung der zum Einsatz kommenden Studenten
 - a) Ernteeinsatz nach Einsatzbezirken und Einrichtungen
 - b) Baueinsätze
 - c) Einkellerung
- IV. Wettbewerb, Vergütung, Prämierung
- V. Vergütungsberechnung
- VI. Leitungsstruktur

23. Die Aufgaben der FDJ-Bezirksleitungen und der FDJ-Leitungen an den Universitäten, Hoch- und Fachschulen zur Vorbereitung und Durchführung des Wettbewerbs auf gesellschaftswissenschaftlichem Gebiet anlässlich des 150. Geburtstages von Karl Marx
Beschuß des Sekretariats des Zentralrates der FDJ vom 31. 10. 1967,
in: Zentralarchiv der FDJ, Beschluß-Nr. 56/67-B 24, 5 S., 3 Anlagen

S. 1 "Die Teilnehmer der wissenschaftlichen Studentenkonzferenz '100 Jahre Kapital' an der Humboldt-Universität Berlin und die Freunde des 3. Studienjahres und junge Wissenschaftler der Fachrichtung Philosophie der Karl-Marx-Universität Leipzig riefen die Studenten und jungen Wissenschaftler der DDR zu einem Wettbewerb anlässlich des 150. Geburtstages von Karl-Marx auf."

S. 2 I. "Aufgaben der FDJ-Leitungen an den Universitäten, Hoch- und Fachschulen"
II "Aufgaben der FDJ-Bezirksleitungen"

Anlage 1

"Junge Welt" 28, 9. 1967

"An die Studenten und jungen Wissenschaftler, Professoren und Dozenten der DDR!"

Anlage 2

"An alle Studenten und junge Wissenschaftler, an alle Hoch- und Fachschullehrer der DDR!"

Anlage 3, *Auszüge aus der*

"Richtlinien des Ministers für Hoch- und Fachschulwesen zur Vorbereitung und Durchführung des Wettbewerbs zu Ehren des 150. Geburtstages von Karl Marx"

24. "Grundsätze zur Führung sozialistischer Studentenkollektive ..." an den Universitäten und Hochschulen der DDR

Beschluß des Sekretariats des Zentralrates der FDJ vom 5. 3. 1968, in: Zentralarchiv der FDJ, Beschluß-Nr.: 39/68-K 18, 6 S., 1 Anlage

S. 1 An den Universitäten, Hoch- und Fachschulen entwickelte sich in den letzten 4 Jahren der Kampf um den Ehrentitel "Sozialistisches Studentenkollektiv (der Universität bzw. Hochschule)" zu einer breiten Bewegung.
"Die Bewegung ist darauf gerichtet, die Studenten zu Kämpfern für die Gestaltung des entwickelten gesellschaftlichen Systems des Sozialismus in der DDR zu erziehen, feste sozialistische Kollektive der Studenten und die sozialistische Gemeinschaftsarbeit zu entwickeln"

sowie die DDR durch höchste Leistungen allseitig zu stärken... Nach dem Beispiel der besten Kollektive in Industrie und Landwirtschaft... sind die am Kampf um den Ehrentitel beteiligten FDJ- und Seminargruppen Schrittmacherkollektive bei der Verwirklichung der Beschlüsse der SED an ihrer Bildungseinrichtung. Die Bewegung "Sozialistisches Studentenkollektiv..." hat sich als wirksame Form der engen Zusammenarbeit von Studenten mit Hochschullehrern und Angehörigen des wissenschaftlichen Nachwuchses bewährt "

S 4 "Zur weiteren Führung der Bewegung "Sozialistisches Studentenkollektiv..." wird festgelegt: ...

Anlage

"Rahmenordnung über die Verleihung des Ehrentitels "Sozialistisches Studentenkollektiv der (Universität bzw. Hochschule)"

25. Konzeption für eine Konferenz.

"Die Aufgaben der FDJ bei der systematischen Durchsetzung der Hochschulreform"

Beschluß des Sekretariats des Zentralrates der FDJ vom 5. 3. 1968, in: Zentralarchiv der FDJ, Beschluß-Nr. 22/68- B 11, 8 S.

S. 2 I Ziel der Konferenz

Die politische Bedeutung der Hochschulreform in der DDR als einen Teilprozeß bei der Schaffung des entwickelten gesellschaftlichen Systems des Sozialismus in der DDR, als politischen Kampfauftrag für das Hochschulwesen verständlich zu machen. Aus der Sicht der FDJ als Initiator und Organisator der sozialistischen Erziehung der Jugend sind die konkreten Erfordernisse zur Durchsetzung dieser revolutionärer Umgestaltung des Hochschulwesens (vor allem: Festigung des sozialistischen Klassenbewußtseins, Umgestaltung des Studiums im Sinne der Hochschulreform, Durchsetzung der wissenschaftlich-produktiven Tätigkeit) deutlich zu machen.

S. 3 "Die Konferenz wird eine Bilanz der im 'Forum' geführten öffentlichen Diskussion zu den Thesen der Abteilung Studenten 'Sozialistische Klassenerziehung und wissenschaftlich-produktive Tätigkeit der Studenten' ziehen."

S. 3. II. Inhalt der Konferenz

26. Maßnahmen zur Durchsetzung des organisierten Studiums der 'agra' vom 16. 6. - 14. 7. 1968 durch die Jugend aus den Betrieben der sozialistischen Landwirtschaft und Nahrungsgüterwirtschaft und der Studenten der landwirtschaftlichen und veterinärmedizinischen Fakultäten der Universitäten sowie Hoch- und Fachschulen der Landwirtschaft und Nahrungsgüterwirtschaft.
Beschluß des Sekretariats des Zentralrates der FDJ vom 19. 3. 1968, in: Zentralarchiv der FDJ, Beschluß-Nr. 25/68-B 12, 7 S., 3 Anlagen

- Ziel des organisierten Studiums
- Maßnahmen zur Durchsetzung der Aufgaben

Anlage 1

Rahmenablaufplan des organisierten Studiums

Anlage 2

Bezirke, Teilnehmer, Termine

Anlage 3

Finanzplan

27. Maßnahmen zur Durchführung des organisierten Studiums der 'agrar' vom 16. Juni bis 14. Juli 1968 durch die Jugend aus den Betrieben der sozialistischen Landwirtschaft und Nahrungsgüterwirtschaft und Studenten der landwirtschaftlichen und veterinärmedizinischen Fakultäten der Universitäten sowie den Hoch- und Fachschulen der Landwirtschaft und Nahrungsgüterwirtschaft (Auszüge)
Beschluß des Sekretariats des Zentralrates der FDJ vom 19. 3. 1968, in: Zentralarchiv der FDJ, Beschluß-Nr : 26/68-K 7, 6 S., 3 Anlagen

S. 1 "Ausgehend von den Erfahrungen des organisierten Studiums der 'agrar 67' und dem Beschluß des Sekretariats des Zentralrates der FDJ vom 14. 2. 1968 findet auch zur 'agrar68' ein organisierter Besuch der Jugend statt."

S. 1 Daran nahmen u. a. 13000 Studenten der landwirtschaftlichen Fakultäten der Hoch- und Fachschulen der Landwirtschaft und Nahrungsgüterwirtschaft teil.

S. 1 1 Ziel des organisierten Studiums
- Maßnahmen zur Durchsetzung der Aufgaben

Anlage 1

Rahmenablaufplan des organisierten Studiums

Anlage 2

Bezirke, Teilnehmer, Termine

Anlage 3

Finanzplan

28. Konzeption für den Leistungsvergleich der staatlichen Jugendclubhäuser, Jugendclubs bei den kulturellen Einrichtungen und im Wohngebiet und der Studentenclubs in Vorbereitung des 20. Jahrestages der DDR

Beschluß des Sekretariats des Zentralrates der FDJ vom 24. 10. 1968, in: Zentralarchiv der FDJ, Beschluß-Nr. 66/68-K 35, 6 S.

29. Maßnahmen zur Auswertung der 9. Tagung des ZK der SED und der 12. Sitzung des Staatsrates der DDR für die Tätigkeit der FDJ an den Universitäten, Hoch- und Fachschulen

Beschluß des Sekretariats des Zentralrates der FDJ vom 22. 11. 1968, in: Zentralarchiv der FDJ, Beschluß-Nr. 69/68-B 24, 10 S.

2

I "Unsere Linie zur Auswertung der 9. Tagung des ZK der SED ...

S. 4 II Aufgaben der FDJ-Bezirksleitungen ...

III Aufgaben für den Zentralrat der FDJ" (in Übereinstimmung mit den Schwerpunkten des MHF)

S. 6 Konferenz des Zentralrates der FDJ anlässlich des 20. Jahrestages der Aktion "Max braucht Wasser" mit FDJ-Funktionären von Universitäten, Hoch- und Fachschulen und aus Betrieben am 12. und 13. 4. 1969 in Unterwellenborn.

S. 7 Gleichzeitig dient die FDJ-Funktionärskonferenz dazu, eine Zwischenbilanz über die bisherige FDJ-Hochschulkonferenz in Dresden zu ziehen, die Aufgaben der FDJ bei der

sozialistischen Klassenerziehung im Zusammenhang mit der Durchsetzung der Hochschulreform zu präzisieren und den Wettbewerb zur Vorbereitung des 20. Jahrestages neue Impulse zu geben. In Übereinstimmung mit dem MHF und dem ZV fder Gewerkschaft Wissenschaft wird diese Konferenz vorbereitet und durchgeführt.

30. Konzeption für die FDJ-Hochschulkonferenz 1969, die der Zentralrat der FDJ mit FDJ-Funktionären von Universitäten, Hoch- und Fachschulen und aus Betrieben der DDR anlässlich des 20. Jahrestages der Aktion "Max braucht Wasser" durchgeführt.

Beschluß des Sekretariats des Zentralrates der FDJ vom 23. 1. 1969, in: Zentralarchiv der FDJ, Beschluß-Nr. 12/69-B 4, 10 S.

I. Ziel der Konferenz

II. Inhalt der Konferenz

Anlage

Ablauf der Konferenz, Teilnehmer

Zu II. "Im Referat und in der Diskussion soll herausgearbeitet werden, wie die FDJ-Grundorganisationen an den Universitäten, Hoch- und Fachschulen und in den Betrieben noch aktiver an der Lösung der vom 9. Plenum des ZK der SED und von der 12. Sitzung des Staatsrates der DDR neu aufgeworfenen Probleme der Wissenschafts- und Hochschulpolitik mitwirken können (z. B. Erreichung des für 1980 geplanten Bestandes an Hochschulkadern bis 1975/76, Durchsetzung der sozialistischen Großforschung, der sozialistischen Wissenschaftsorganisation)."

34. Vereinbarung zur Weiterentwicklung des Hochschulstudiums leitender Mitarbeiter der FDJ für die Arbeit unter der Schuljugend zu einem Spezialstudium an der Sektion Pädagogik "F. A. Diesterweg" der Humboldt-Universität zu Berlin vom 17. 12. 1968

Beschluß des Sekretariats des Zentralrates der FDJ vom 12. 2. 1969, in: Zentralarchiv der FDJ, Beschluß-Nr. 29/69-B 12, 9 S.

32. Maßnahmen zur Auswertung der 16. Sitzung des Staatsrates der DDR, der FDJ-Hochschulkonferenz 1969 und der Fachschulkonferenz der DDR für die Tätigkeit der FDJ

Beschluß des Sekretariats des Zentralrates der FDJ vom 8. 5. 1969, in: Zentralarchiv der FDJ, Beschluß-Nr. 35/69-Z 3, 10 S.

"1. Die Grundlinie der FDJ zur Durchführung des Staatsratsbeschlusses zur Hochschulreform, zur Auswertung der FDJ-Hochschulkonferenz und der Fachschulkonferenz der DDR . . .

2. Maßnahmen"

Zu 1. "Die große Bedeutung der Bildung und der Wissenschaft für die allseitige Stärkung der DDR und den Klassenkampf zwischen Sozialismus und Imperialismus bedingt, daß die Hochschulreform nicht nur eine Angelegenheit der Hochschulen, sondern der gesamten Gesellschaft ist und in der FDJ nicht nur die Studenten, sondern die gesamte Jugend angeht.

Deshalb ist es für alle Teile der Jugend und für alle Bereiche der FDJ notwendig, Schlußfolgerungen aus den Beschlüssen von Partei und Regierung zur Hochschulreform zu ziehen."

33. Maßnahmen zur Auswertung der 16. Sitzung des Staatsrates der DDR, der FDJ-Hochschulkonferenz 1969 und der Fachschulkonferenz der DDR für die Tätigkeit der FDJ

Beschluß des Sekretariats des Zentralrates der FDJ vom 8. 5. 1969 in: Zentralarchiv der FDJ, Beschluß-Nr. 34/69-B 14, 6 S.

"1. Die Grundlinie der FDJ zur Durchführung des Staatsratsbeschlusses zur Hochschulreform, zur Auswertung der FDJ-Hochschulkonferenz und der Fachschulkonferenz der DDR . . ."

2. "Maßnahmen"

34. Vereinbarung zur Führung der FDJ-Studentenbrigaden zwischen dem Zentralrat der FDJ, dem Ministerium für Hoch- und Fachschulwesen und dem Ministerium für Volksbildung.

Beschluß des Sekretariats des Zentralrates der FDJ vom 22. 1. 1970, in: Zentralarchiv der FDJ, Beschluß-Nr. 17/70-B 11, 4 S.

S. 2 "Bei der Erarbeitung der Jahresablaufpläne legen die staatlichen Leitungen und FDJ-Leitungen an den Univer-

sitäten, Hoch- und Fachschulen gemeinsam fest, für welche Studienjahre und Fachrichtungen Einsätze in FDJ-Studentenbrigaden eingeplant werden (in der Regel 3 - 4 Wochen zusammenhängend; dabei ist die Anweisung Nr. 20/69 des MHF über den Ablauf des Studienjahres einzuhalten).

Es soll erreicht werden, daß jeder Student mindestens einmal während seines Studiums in einer FDJ-Studentenbrigade arbeitet."

35. Konzeption für die zentrale wissenschaftliche Studentenkonferenz des Ministeriums für Hoch- und Fachschulwesen und des Zentralrates der FDJ zu Ehren des 25. Jahrestages der Gründung der SED
Beschuß des Sekretariats des Zentralrates der FDJ vom 3. 12. 1970, in: Zentralarchiv der FDJ, Beschuß-Nr. 72/70-B 36, 6S.

I. Zielstellung und Charakter der Konferenz

II. Ablauf der Konferenz

Zu I. "Die Konferenz soll die Erfahrungen des gemeinsamen Kampfes von Wissenschaftlern, jungen Arbeitern und FDJ-Studenten um die Erfüllung der Volkswirtschafts- und Perspektivpläne, um Pionier- und Spitzenleistungen in Wissenschaft, Technik und Kultur verallgemeinern. Sie soll die Aufgaben der staatlichen Leiter und der FDJ bei der sozialistischen Klassenerziehung der Studenten herausarbeiten, am Beispiel des wissenschaftlichen Schaffens der Studenten die bisherige Durchsetzung der neuen Studienprogramme auswerten und die Schritte zu der notwendigen neuen Qualität des wissenschaftlich-produktiven Studiums ableiten."